

Kurzanleitung zum Tempel



Mit FamilySearch.org ist es ganz unkompliziert, heilige Handlungen des Tempels für seine Vorfahren zu verrichten. Insgesamt müssen dafür nur ein paar einfache Schritte befolgt werden:

1. Suchen Sie Vorfahren, die heilige Handlungen des Tempels brauchen. Es gibt dafür zwei Möglichkeiten:
 - Schauen Sie auf Ihrer Liste mit Vorschlägen für die Tempelarbeit nach.
 - Sind auf dieser Liste keine heiligen Handlungen aufgeführt, die Sie erledigen könnten, schauen Sie im Stammbaum nach.
2. Beantragen Sie die heiligen Handlungen.

Wenn Sie heilige Handlungen beantragen, verpflichten Sie sich gleichzeitig dazu, dafür zu sorgen, dass diese auch erledigt werden. Reservieren Sie nur so viele heilige Handlungen, wie Sie in einem absehbaren Zeitraum verrichten können.
3. Wollen Sie heilige Handlungen selbst erledigen oder aber jemand anderem überlassen, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Drucken Sie die Verordnungsliste für Angehörige aus.
 - b. Nehmen Sie diese Liste mit zum Tempel und lassen Sie sich die Verordnungskarten dort von einem Tempelarbeiter ausdrucken.
 - c. Erledigen Sie die heiligen Handlungen.

Die Angaben zu erledigten heiligen Handlungen werden automatisch in den Familienstammbaum eingefügt.
4. Möchten Sie, dass der Tempel heilige Handlungen für Sie übernimmt, können Sie ihm diese entsprechend zuweisen.

Detaillierte Anweisungen zu jedem Schritt finden Sie in den folgenden Anleitungen.

Heilige Handlungen suchen

Zu erledigende heilige Handlungen aus der Liste mit Vorschlägen zur Tempelarbeit entnehmen

Auf Ihrer Liste mit Vorschlägen zur Tempelarbeit stehen unter Umständen Namen von Vorfahren, die noch heilige Handlungen des Tempels benötigen.

Diese Liste wird erstellt, indem FamilySearch.org vier Generationen Ihrer Vorfahren durchsucht (also bis zu den Ururgroßeltern). Dabei berücksichtigt werden auch die Ehepartner Ihrer Vorfahren, deren Kinder sowie die Ehepartner der Kinder.

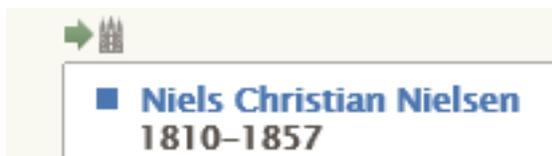
1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Tempel**.
2. Klicken Sie auf **Vorschläge**.
3. Wollen Sie mehr über einen Vorfahren erfahren, klicken Sie auf **Person ansehen**.

Es erscheint die Seite mit den Einzelheiten zum Betreffenden.
4. Möchten Sie sich Näheres zu den heiligen Handlungen des Betreffenden ansehen, klicken Sie in der farbigen Kopfzeile auf **Heilige Handlungen**. Sie können auch die Bildlaufleiste nach unten schieben, bis Sie zum Abschnitt „Heilige Handlungen des Tempels“ gelangen.

Im Familienstammbaum nach heiligen Handlungen suchen, die man erledigen kann

Sind auf Ihrer Liste mit Vorschlägen für die Tempelarbeit keinerlei Vorfahren aufgeführt, die heilige Handlungen benötigen, finden Sie vielleicht ein paar Namen im Familienstammbaum. Für die Liste mit Vorschlägen für die Tempelarbeit wird nur ein Teil Ihrer Linie durchsucht.

1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Familienstammbaum**.
2. Falls Sie gerade nicht in der Stammbaum-Ansicht sind, klicken Sie auf **Stammbaum**.
3. Sehen Sie sich den Stammbaum gründlich durch und halten Sie nach dem Tempel-Icon mit dem grünen Pfeil Ausschau:



4. Haben Sie einen Vorfahren gefunden und wollen für ihn, den Ehepartner und die Kinder die heiligen Handlungen reservieren, bleiben Sie in der Stammbaum-Ansicht.
Möchten Sie jedoch für den Betreffenden, dessen Ehepartner und Eltern heilige Handlungen reservieren, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Klicken Sie den Namen des Betreffenden an und anschließend auf **Person ansehen**.
 - b. Möchten Sie sich Näheres zu den heiligen Handlungen des Betreffenden ansehen, klicken Sie in der farbigen Kopfzeile auf **Heilige Handlungen**. Sie können auch die Bildlaufleiste nach unten schieben, bis Sie zum Abschnitt „Heilige Handlungen des Tempels“ gelangen.

Heilige Handlungen des Tempels beantragen

Wenn Sie Vorfahren ermittelt haben, für die noch heilige Handlungen zu erledigen sind, beantragen Sie diese. Wenn Sie heilige Handlungen beantragen, erklären Sie sich gleichzeitig damit einverstanden, dafür zu sorgen, dass diese auch verrichtet werden. Im Familienstammbaum erscheinen die heiligen Handlungen automatisch auf Ihrer Reservierungsliste.

1. Haben Sie einen Vorfahren gefunden, der noch heilige Handlungen des Tempels benötigt, klicken Sie auf , um diese zu beantragen.
Es erscheint eine Liste mit Personen, für die noch nicht alle heiligen Handlungen erledigt wurden. Gibt es im Familienstammbaum andere Datensätze, bei denen es sich um dieselbe Person handeln könnte, erscheint unter dem Namen des Betreffenden eine entsprechende Mitteilung. Die doppelten Datensätze müssen nicht zwingend miteinander verschmolzen werden. Das ist jedoch äußerst ratsam, damit heilige Handlungen nicht doppelt erledigt werden.
2. Gehen Sie die Vorfahrenliste durch und überlegen Sie, ob Sie wirklich sämtliche heiligen Handlungen beantragen wollen.
 - a. (Optional) Sollte das System für einen beliebigen Vorfahren auf der Liste mögliche doppelte Datensätze finden, klicken Sie auf den Link **Mögliche Doppelseinträge** und verschmelzen Sie die Datensätze gegebenenfalls.
 - b. (Optional) Falls Sie die heiligen Handlungen für eine Person nicht beantragen wollen, klicken Sie auf das **Kästchen** vor dem Namen.
Das System entfernt das Häkchen, der Name wird ausgegraut und die heiligen Handlungen werden für den Betreffenden nicht beantragt.

Wichtig: Entfernen Sie einen Vater oder eine Mutter aus der Liste, wird auch die Siegelung an die Eltern bei den Kindern von der Liste genommen.

- c. Wollen Sie die heiligen Handlungen beantragen, klicken Sie auf **Weiter**.
Das System zeigt den Bildschirm mit den Richtlinien der Kirche an.

3. Achten Sie darauf, dass Sie sich an die Richtlinien der Kirche halten.

Wichtig: Um heilige Handlungen für einen Verstorbenen zu erledigen, der innerhalb der letzten 110 Jahre geboren wurde, müssen Sie entweder einer der nächsten lebenden Angehörigen sein oder vom nächsten lebenden Angehörigen die Erlaubnis einholen. Reichen Sie keine Namen von Personen ein, die nicht mit Ihnen verwandt sind, beispielsweise die Namen von Prominenten oder berühmten Persönlichkeiten oder Namen, die in nicht genehmigten Urkundenauswertungen zusammengetragen wurden, wie zum Beispiel diejenigen der Opfer der Judenvernichtung.

- a. Lesen Sie die Richtlinien der Kirche durch.
- b. Falls ein Vorfahr innerhalb der letzten 110 Jahre geboren wurde, geben Sie an, ob Sie befugt sind, die heiligen Handlungen zu erledigen:
- Wenn Sie der Ehepartner, der Vater oder die Mutter, ein Kind, der Bruder oder die Schwester des Verstorbenen sind, klicken Sie auf **Ich bin der nächste lebende Angehörige**. Sie können die heiligen Handlungen beantragen.
 - Wenn Sie nicht der Ehepartner, der Vater oder die Mutter, ein Kind, der Bruder oder die Schwester des Verstorbenen sind, jedoch die Erlaubnis des nächsten lebenden Angehörigen eingeholt haben, klicken Sie auf **Ich habe mir die Erlaubnis des nächsten lebenden Angehörigen eingeholt und darf die heiligen Handlungen erledigen**. Sie können dann die heiligen Handlungen beantragen.
 - Wenn Sie nicht der nächste lebende Angehörige sind und nicht die Erlaubnis des nächsten lebenden Angehörigen eingeholt haben, klicken Sie auf **Nichts davon. (Die heiligen Handlungen für diese Person werden nicht reserviert.)**
- c. Klicken Sie unten im Bildschirm auf das Kästchen **Ich habe die Richtlinien der Kirche hinsichtlich der heiligen Handlungen des Tempels gelesen und werde mich daran halten**.
Indem Sie das Kästchen anklicken, machen Sie kenntlich, dass Sie die Richtlinien der Kirche verstehen und nur heilige Handlungen reservieren, die den Richtlinien entsprechen.
- d. Klicken Sie auf **Zur Tempelverordnungsliste hinzufügen**.
Die heiligen Handlungen werden Ihrer Reservierungsliste hinzugefügt, und die Liste wird angezeigt.
Tipp: Wenn Sie auf **Abbrechen** klicken, fügt das System die Namen Ihrer Reservierungsliste nicht hinzu, sondern Sie werden zum Stammbaum zurückgeleitet. Um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen, klicken Sie oben im Bildschirm auf **Zurück**.

Die Verordnungsliste für Angehörige drucken

Sobald Sie heilige Handlungen beantragt haben, drucken Sie die Verordnungsliste für Angehörige aus und nehmen diese in den Tempel mit. Sie können ferner eine Verordnungsliste für Angehörige, die verloren gegangen ist oder vernichtet wurde, erneut drucken. Falls Verordnungslisten für Angehörige verloren gegangen sind oder vernichtet wurden, können Sie eine neue Verordnungsliste ausdrucken und sich die Verordnungslisten im Tempel erneut drucken lassen.

Haben Sie sich eine solche Karte neu ausdrucken lassen, hatten jedoch vor Verlust der Karte bereits einige heilige Handlungen erledigt, ist auf der neuen Karte kenntlich gemacht, welche heiligen Handlungen bereits verrichtet worden waren. Durch diese Angaben wird vermieden, dass die heiligen Handlungen noch einmal

vollzogen werden. Wenn Sie Karten erneut drucken und danach das Original finden, vernichten Sie dieses bitte. Wenn Sie die heiligen Handlungen anhand beider Karten erledigen, führt das zu Doppelbearbeitungen.

1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Tempel**.
2. Schauen Sie sich den Abschnitt auf Ihrer Tempelliste an, in dem die heiligen Handlungen für den Betreffenden aufgeführt sind:
 - Falls Sie noch keine Verordnungsliste für Angehörige ausgedruckt haben, klicken Sie auf **Reserviert**.
 - Wollen Sie eine Verordnungsliste für Angehörige erneut ausdrucken, klicken Sie auf **Gedruckt**.

3. Markieren Sie das **Kästchen** bei jeder Person, deren heilige Handlungen Sie beantragen wollen. Wenn es für eine Person kein Kontrollkästchen gibt, haben Sie alle heiligen Handlungen an den Tempel weitergegeben. Falls der Tempel noch nicht damit begonnen hat, die heiligen Handlungen zu erledigen, können Sie die Weitergabe rückgängig machen. Sie können für eine Verordnungsliste für Angehörige bis zu 50 Kästchen anklicken. Wählen Sie nur so viele heilige Handlungen aus, wie Sie in einem absehbaren Zeitraum schaffen können.

Wichtig: Drucken Sie bitte nicht für jede Person, deren heilige Handlungen Sie verrichten möchten, eine eigene Verordnungsliste für Angehörige aus. Im Tempel dauert es nämlich länger, Karten von mehreren Listen mit nur einem Namen auszudrucken. Dadurch wird auch Papier verschwendet, denn jede Verordnungsliste wird auf ein separates Blatt Papier ausgedruckt.

Wenn Sie  anstatt eines Kästchens neben dem Namen sehen, kann dies folgende Gründe haben:

- Die vorausgehenden heiligen Handlungen wurden noch nicht erledigt. Entweder hat jemand anders sie beantragt oder sie sind dem Tempel zugewiesen. Beispielsweise sehen Sie dieses Dreieck, wenn Sie das Endowment einer Person beantragt haben, ein anderer jedoch die Taufe, Konfirmierung und die Vorverordnungen beantragt und noch nicht erledigt hat.

Wenn Sie heilige Handlungen, die zuerst erledigt werden müssen, dem Tempel zugewiesen haben, der Tempel jedoch noch nicht damit begonnen hat, können Sie diese selbst übernehmen und die Karten ausdrucken.

- Die Person erfüllt die Voraussetzungen für die heiligen Handlungen nicht mehr. Mögliche Gründe sind:
 - Das System stellt anhand feststehender Kriterien fest, ob die Angaben im Datensatz einer Person für die Erledigung der heiligen Handlungen ausreichen. Wenn diese Kriterien geändert werden, enthalten einige Datensätze nicht mehr genügend Angaben für die Erledigung der heiligen Handlungen. Oftmals sind nur einige einfache Korrekturen nötig, damit die heiligen Handlungen erledigt werden können. Achten Sie beispielsweise darauf, dass im Namensfeld nur der Name des Betreffenden steht. Achten Sie darauf, dass bei Ortsangaben auch ein Land aufgeführt ist.
 - Der Datensatz der Person wurde geändert. Er enthält nicht mehr genügend Angaben, um die heiligen Handlungen zu erledigen. Möglicherweise wurde die Ortsangabe eines Ereignisses gelöscht.
 - Jemand hat die Person, deren heilige Handlungen Sie reserviert haben, mit einem anderen Datensatz verschmolzen. Der verschmolzene Datensatz weist entweder darauf hin, dass die heilige Handlung erledigt wurde, oder für die heiligen Handlungen fehlen die erforderlichen Angaben im Datensatz.

4. Drucken Sie die Verordnungsliste für Angehörige aus:
 - a. Klicken Sie oben auf Ihrer Reservierungsliste auf **Drucken** oder **Erneut drucken**.
 - b. Markieren Sie das **Kästchen** bei jeder heiligen Handlung, die Sie beantragen wollen.
 - c. Klicken Sie auf **Drucken**.
 - d. Klicken Sie im Bildschirm, der für das Drucken der Liste erscheint, auf **OK**. Das System generiert Ihre Verordnungsliste für Angehörige und zeigt diese in einem neuen Register Ihres Browsers an.

Hinweis: Wird die Liste nicht angezeigt, überprüfen Sie, ob der Adobe Reader auf Ihrem Computer installiert ist.

- e. Klicken Sie auf **Drucken**.
 - f. Klicken Sie auf das Register, unter dem die Verordnungsliste für Angehörige zu finden ist, und drucken Sie sie mithilfe der Druckfunktion Ihres Browsers aus. Bei den meisten Browsern klickt man auf **Datei** und anschließend auf **Drucken**.
5. Prüfen Sie, ob die Liste richtig gedruckt wurde:
- a. Nehmen Sie die Verordnungsliste für Angehörige aus dem Drucker.
Falls die Liste nicht ausgedruckt wurde, überprüfen Sie Folgendes:
 - Der Drucker ist eingeschaltet.
 - Es ist Papier im Drucker.
 - Die Kabel sind richtig angeschlossen.
 - Der Drucker hat weder einen Papierstau noch eine sonstige Fehlfunktion.
 - b. Wechseln Sie zurück in das Register, in dem der Stammbaum angezeigt wird, und geben Sie an, ob Ihre Verordnungsliste für Angehörige richtig ausgedruckt wurde.
 - Wurde die Liste korrekt ausgedruckt, klicken Sie auf **Ja**.
 - Falls sie nicht gedruckt wurde und Sie es erneut versuchen wollen, klicken Sie auf **Erneut versuchen**.
 - Falls sie nicht korrekt ausgedruckt wurde und Sie es nicht erneut versuchen wollen, klicken Sie auf **Nein**.

Nehmen Sie die Verordnungsliste für Angehörige zum Tempel mit. Die Tempelarbeiter drucken die Verordnungskarten für Angehörige aus, die Sie für die heiligen Handlungen brauchen. Wenn Sie die heiligen Handlungen erledigen, werden diese von einem Tempelarbeiter erfasst, und die entsprechenden Angaben werden in den Familienstammbaum übertragen.

Es gibt keine zeitliche Begrenzung, bis wann die heiligen Handlungen vollzogen sein müssen, nachdem Sie eine Verordnungsliste oder Verordnungskarten für Angehörige ausgedruckt haben. Sorgen Sie bitte dennoch dafür, dass die heiligen Handlungen in absehbarer Zeit erledigt werden. Können Sie sie nicht erledigen, geben Sie sie bitte entweder an den Tempel weiter oder heben Sie die Reservierung auf, damit andere Angehörige sie verrichten können.

Heilige Handlungen weitergeben

Heilige Handlungen an den Tempel, an Angehörige oder Freunde weitergeben

Sie brauchen nicht sämtliche heilige Handlungen für Ihre Vorfahren selbst zu erledigen. Sie können heilige Handlungen auch an den Tempel weitergeben. Der Tempel kümmert sich dann darum, dass die heiligen Handlungen von Tempelbesuchern erledigt werden. Außerdem können Sie die Tempelarbeit auch mit der Familie und mit Freunden abstimmen.

Damit Sie heilige Handlungen an den Tempel weitergeben können, müssen die jeweiligen Namen auf Ihrer Reservierungsliste stehen. Haben Sie bereits Verordnungskarten gedruckt, müssen Sie die Reservierung für die heiligen Handlungen aufheben, diese dann neu reservieren und sie anschließend an den Tempel weitergeben. Bitte vernichten Sie unbedingt die Karten, die Sie bereits ausgedruckt hatten, damit die Tempelarbeit nicht doppelt verrichtet wird.

1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Tempel**.
2. Wenn Sie heilige Handlungen an den Tempel weitergeben möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- a. Klicken Sie auf **Reserviert**.
- b. Klicken Sie bei jeder Person, deren zu erledigende Verordnungen Sie weitergeben wollen, auf das **Kästchen**.

Es erscheinen Schaltflächen oben auf Ihrer Reservierungsliste.

- c. Klicken Sie auf **Weitergeben**.

- d. Klicken Sie bei allen heiligen Handlungen, die Sie weitergeben wollen, auf das Kästchen.

- e. Klicken Sie auf **Weitergeben**.

Bei den heiligen Handlungen, die Sie neu zugewiesen haben, wird nun mit einem dunkelblauen Icon

() der Status „Zurückgestellt“ angezeigt. Wenn im Tempel mit der heiligen Handlung begonnen

wurde, ändert sich der Status in „Gedruckt“ und wird mit einem grünen Icon () angezeigt.

Der Name wird aus Ihrer Reservierungsliste in die Liste mit weitergegebenen Verordnungen verschoben.

3. Möchten Sie heilige Handlungen an Angehörige oder Freunde weitergeben, stehen Ihnen diese Möglichkeiten zur Verfügung:

- Teilen Sie Angehörigen und Freunden mit, welche Personen oder Familien heilige Handlungen benötigen. Ihre Angehörigen oder Freunde können diese dann für sich reservieren und selbst erledigen. Teilen Sie ihnen das jeweilige persönliche Kennzeichen mit, falls die heiligen Handlungen im Familienstammbaum schwer zu finden sind.
- Vielleicht möchten Sie einer größeren Jugendgruppe oder neuen Mitgliedern der Kirche ermöglichen, stellvertretend Taufen zu erledigen. Reservieren Sie in diesem Fall nur Taufe und Konfirmierung für sich. Die übrigen heiligen Handlungen können Sie dann entweder anderen Mitgliedern der Kirche zur Reservierung überlassen oder dem Tempel zuweisen.
- Geben Sie Angehörigen und Bekannten entweder die Verordnungskarten oder eine fertig ausgefüllte Verordnungsliste für Angehörige.

Tipp: Bei Erstellung einer Verordnungsliste für Angehörige generiert das System eine PDF-Datei, die Ihnen angezeigt wird. Sie können Ihren Angehörigen und Bekannten diese Datei per E-Mail zukommen lassen, anstatt ihnen einen Ausdruck zu geben.

Heilige Handlungen des Tempels nicht weitergeben

Haben Sie dem Tempel heilige Handlungen zugewiesen, möchten diese jetzt aber doch selbst übernehmen, können Sie die Weitergabe rückgängig machen. Die heiligen Handlungen erscheinen dann wieder auf Ihrer Reservierungsliste, von der aus Sie die Verordnungsliste für Angehörige drucken können.

1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Tempel**.
2. Klicken Sie auf **Weitergeben**.
3. Klicken Sie bei jeder Person, deren offene heilige Handlungen Sie doch selbst übernehmen möchten, auf das **Kästchen**.

Sie können die Weitergabe einer heiligen Handlung rückgängig machen, sofern der Tempel noch nicht

mit der Erledigung begonnen hat. Ist das Icon für die heilige Handlung blau (), können Sie die Weitergabe rückgängig machen; ist es grün, geht dies nicht.

Die Schaltfläche „Nicht weitergeben“ erscheint oben auf der Liste.

4. Klicken Sie auf **Nicht weitergeben**.
5. Klicken Sie auf das **Kästchen** bei allen heiligen Handlungen, die Sie nicht weitergeben wollen.
6. Klicken Sie auf **Nicht weitergeben**.

Die Reservierung heiliger Handlungen aufheben

Wenn Sie die heiligen Handlungen für eine Person doch nicht erledigen wollen, können Sie die Reservierung aufheben. Dann können andere Angehörige heilige Handlungen, die noch fehlen, beantragen.

Ob Sie die Reservierung einer heiligen Handlung aufheben können, hängt davon ab, ob die heilige Handlung an den Tempel weitergegeben und inwieweit sie dort bereits bearbeitet wurde. Diese Übersicht zeigt, wann Sie die Reservierung einer heiligen Handlung rückgängig machen können.

- Sie können Reservierungen für heilige Handlungen auf Ihrer Reservierungsliste rückgängig machen.
- Sie können Reservierungen für heilige Handlungen auf Ihrer gedruckten Liste rückgängig machen. Vernichten Sie in diesem Fall die Verordnungsliste für Angehörige oder die Verordnungsliste.
- Reservierungen für heilige Handlungen, die auf der Liste mit weitergegebenen Verordnungen stehen, können Sie dann aufheben, wenn der Tempel mit der Erledigung noch nicht begonnen hat. Sie können

die Reservierung für heilige Handlungen aufheben, wenn sie mit einem blauen Icon () versehen sind. Die Reservierung für heilige Handlungen, die mit einem grünen Icon versehen sind, können Sie nicht aufheben.

1. Melden Sie sich auf FamilySearch.org an und klicken Sie auf **Tempel**.
2. Schauen Sie sich den Abschnitt auf Ihrer Tempelliste an, in dem die heiligen Handlungen für den Betreffenden aufgeführt sind:
 - Falls Sie noch keine Verordnungsliste für Angehörige ausgedruckt haben, klicken Sie auf **Reserviert**.
 - Haben Sie eine Verordnungsliste für Angehörige gedruckt, klicken Sie auf **Gedruckt**.
3. Klicken Sie bei jeder Person, für deren offene heilige Handlungen Sie die Reservierung aufheben wollen, auf das **Kästchen**.
Die Schaltfläche „Reservierung aufheben“ erscheint oben auf der Liste.
4. Heben Sie die Reservierung für heilige Handlungen wie folgt auf:
 - a. Klicken Sie auf **Reservierung aufheben**.
 - b. Klicken Sie auf das **Kästchen** bei allen heiligen Handlungen, die Sie nicht länger reservieren wollen.
 - c. Klicken Sie auf **Reservierung aufheben**.

Die Person wird aus Ihrer Reservierungsliste entfernt. Noch nicht erledigte heilige Handlungen können nun von anderen Mitgliedern der Kirche reserviert werden.

Sollten Sie eine Reservierung für die falsche Person aufgehoben haben, beantragen Sie deren heilige Handlungen einfach noch einmal. Die Person erscheint wieder auf Ihrer Reservierungsliste.

© 2013 Intellectual Reserve, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in der Kirche und für private Zwecke vervielfältigt und heruntergeladen werden.